

## NACHHALTIGES WACHSTUM SCHAFFEN

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,  
liebe Kunden, Mitarbeitende und Geschäftspartner

In einem dynamischen, aber auch herausfordernden Geschäftsjahr 2021 konnten wir auf unsere Stärken bauen und haben unsere Wachstumsziele voll erreicht.

Interroll hat den Umsatz deutlich auf CHF 640.1 Mio. gesteigert (+20.6% zum Vorjahr, in lokalen Währungen +21.0%). Der Auftragseingang kletterte signifikant auf CHF 788.4 Mio. (+43.9% zum Vorjahr, +44.2% in lokalen Währungen).

Aufgrund der positiven Auftragsentwicklung im Gesamtjahr 2021 blickt die Gruppe vorsichtig optimistisch ins Geschäftsjahr 2022. Um die Nachfragedynamik nutzen zu können, bauen wir auch 2022 unser Produktionsnetzwerk aus: Mit einem neuen Werk in Suzhou, China, das den Betrieb im dritten Quartal 2022 aufnehmen wird, steigern wir unsere Kapazitäten in Asien für alle Produktgruppen. Daneben werden wir auch am Standort Hückelhoven-Baal in Deutschland ausbauen, um dort ab Anfang 2023 neue Lösungen für den Lebensmittelbereich herzustellen.

Im Berichtsjahr haben wir unsere Führungsposition in Sachen Materialfluss weiter ausgebaut: Unsere innovativen Lösungen für die smarte Logistik, wie etwa die EC5000 RollerDrive, konnten 2021 einmal mehr einen wachsenden Beitrag zu unserem Markterfolg verbuchen. Daneben haben wir unsere Sorterplattform mit dem Split Tray Sorter im Basissegment und dem neuen Vertikalsorter im mittleren Segment erweitert und eigene Sortersteuerungen im neuen Center of Excel-



Ingo Steinkrüger, Vorsitzender der Konzernleitung.

lence Software & Electronics in Linz, Österreich, entwickelt. Unsere Trommelmotorenplattform haben wir um leistungsstarke Optionen ergänzt und mit dem Smart Pallet Mover (SPM) renommierte Awards gewinnen können.

Der EBITDA konnte mit CHF 122.5 Mio. (Vorjahr: CHF 115.4 Mio.) erneut gesteigert werden. Die EBITDA-Marge sank auf 19.1% (Vorjahr: 21.7%). Der Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte CHF 99.3 Mio. (+5.6% über Vorjahr mit CHF 94.1 Mio.).

Der Reingewinn stieg abermals kräftig um 12.3% auf CHF 80.6 Mio. (Vorjahr: CHF 71.7 Mio.). Die Reingewinn-Marge erreichte 12.6% (Vorjahr: 13.5%). Die Bruttoinvestitionen umfassten CHF 51.1 Mio. (Vorjahr: CHF 51.3 Mio.). Der Cash Flow reduzierte sich auf CHF 47.3 Mio. (Vorjahr: CHF 122.9 Mio.). Dazu trug massgeblich Unsicherheit bei der Materialverfügbarkeit und der damit einhergehenden Lagerhaltung bei.

Als grosse Herausforderung, insbesondere in der zweiten Jahreshälfte, stellten sich im Berichtsjahr branchenweit die Lieferketten heraus, sowohl bei Materialverfügbarkeiten und Preiserhöhungen als auch bei massiv längeren Lieferzeiten. Interroll ist dieser Entwicklung mit einer Task Force begegnet, die für unsere Kunden meist gute Lösungen erreichen konnte. Jedoch konnten Lieferverzögerungen nicht vollständig vermieden werden.

### KUNDENVERTRAUEN NACHHALTIG STÄRKEN

Mit unserer Roadshow «Truckloads of Inspiration» haben wir 2021 unsere Kundenbeziehungen in Europa weiter vertieft und werden dies 2022 fortsetzen. Auch



Paul Zumbühl, Active Chairman.

das Rolling-on-Interroll-Netzwerk expandierte im Berichtsjahr mit neuen Mitgliedern und bot zahlreiche Austauschmöglichkeiten für unsere Partner.

Unser Solution-Sales-Ansatz, also der Lösungsvertrieb, hilft uns dabei, Erfolgsbeispiele in unseren Zielindustrien noch besser zu verstehen. Diese Erkenntnisse nutzen wir dort, wo wir einen Mehrwert schaffen können, um sie als Produkte langfristig in unsere Lösungsplattform zu integrieren. Dabei hat sich dieser Ansatz bisher besonders in der Lebensmittelindustrie und in der Produktionslogistik, in der Interroll insbesondere mit Pallet-Handling-Lösungen eine grössere Präsenz anstrebt, bewährt.

#### MEHRWERT DURCH DIGITALISIERUNG

Mit der Digitalisierung steigern wir den Kundenkomfort durch hohe Transparenz, mehr Einfachheit bei der Handhabung oder eine Leistungssteigerung einer Materialflusslösung. Dabei verbessern wir systematisch unsere digitalen Tools für das Planungs- und Projektierungsstadium, z. B. mit 3D-Layouts und Simulationen, um so deutliche Zeit- und Kosteneinsparungen für Systemintegratoren und Anwender zu erzielen. Wir setzen Digitalisierung überall dort ein, wo wir die Anwendungen und Abläufe beschleunigen, einfacher handhabbar, effizienter, sicherer und nachhaltiger machen können.

Gleichzeitig forcieren wir weiterhin unsere Kostendisziplin und Produktivitätsprogramme. Unsere erheblichen Investitionen der letzten Jahre in die globale Vernetzung der IT-Infrastruktur und die Harmonisierung unserer digitalen Produktions- und Geschäftsprozesse treiben wir weiter stark voran.

Im Berichtsjahr ist das Interroll Team auf mehr als 2'600 Mitarbeiter angewachsen. Uns ist es wichtig, ein hoch attraktiver Arbeitgeber in unserer Branche zu sein. Dieser Anspruch gilt für heutige wie auch künftige Mitarbeitende. Darum gehen wir die Karriereentwicklung gezielt und langfristig an.

Mit unserer Academy engagieren wir uns intensiv im Bereich der Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden und sind überzeugt, dass neben unserer hervorragenden Unternehmenskultur gute, regelmässige Schulungen die Voraussetzung für eine herausragende Motivation sind. Dabei bauen wir auch unsere Hochschulkooperationen systematisch aus.

#### MATERIALFLUSS: EIN WICHTIGER FAKTOR BEI DER WIRTSCHAFT DER ZUKUNFT

Bis 2050 wird die Weltbevölkerung auf rund 10 Milliarden Menschen wachsen. Menschen und Wirtschaft mit den nötigen Gütern und Lebensmitteln zu versorgen, ist eine zentrale Zukunftsherausforderung. Um die erforderlichen Abläufe zu optimieren, spielt die Logistik eine entscheidende Rolle: Nur mit durchdachten Konzepten und Technologien wird es gelingen, die zunehmende Komplexität und das steigende Volumen in den Lieferketten nachfragegerecht und nachhaltig zu bewältigen. Dies gilt insbesondere für unsere Branche, die Intralogistik: Sie wird hinsichtlich Geschwindigkeit, Effizienzsteigerung, Vernetzung und Individualisierung, aber auch bei der Ressourcenschonung, Umweltfreundlichkeit und Lebensmittelsicherheit eine hohe gesellschaftliche Bedeutung und Aufmerksamkeit erfahren. Dieser Verantwortung stellen wir uns. Uns ist es wichtig, diesen Beitrag künftig noch nachhaltiger zu gestalten, und wir werden ab März 2023 einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen, der die Standards der Global Reporting Initiative erfüllen wird. Bei diesem Bericht stehen die drei Themenfelder Environment, Social und Governance (zusammen als ESG bezeichnet) im Fokus. Wir sorgen hier mit neuen Managementsystemen auch für interne Transparenz, um uns auf diesem Gebiet kontinuierlich und nachvollziehbar verbessern zu können.

Die Aktionärinnen und Aktionäre partizipieren an unserer positiven Geschäftsentwicklung. Der Generalversammlung am 13. Mai 2022 wird eine Dividende von CHF 31.00 pro Aktie vorgeschlagen (+15%; Vorjahr: CHF 27.00 pro Aktie).

Sant'Antonino, 17. März 2022

Paul Zumbühl  
Active Chairman

Ingo Steinkrüger  
Vorsitzender der Konzernleitung